

Die Unternehmensleitung

Michael Schmelmer

Paola Casarosa

Frank Hübler

Hubertus von Baumbach

Carinne Brouillon

Shashank Deshpande



Schwerpunkte 2023

liebe Leserin, lieber Leser,

2023 war ein Jahr, in dem wir unsere Pipeline stark weiterentwickelt haben. Die Vielfalt der Krankheiten, mit den wir uns befassen, sowie die Breite unseres Substanzportfolios unterstreichen unser Bekenntnis zur Forschung. Zudem sind sie Beleg für unser Bestreben, bahnbrechende Therapien in Bereichen mit hohem ungedecktem Patientenbedarf zu entwickeln, wie psychische Gesundheit, Onkologie, Fibrose sowie Herz-Kreislauf-, Nieren- und Stoffwechselerkrankungen.

Unsere Forschungsbemühungen im Bereich der psychischen Gesundheit sind vorangekommen und konzentrieren sich auf Therapien, die präziser die Biologie des Gehirns ansprechen können. Die Phase-III-Studien für unser am weitesten entwickeltes Prüfpräparat Iclepertin kommen gut voran. Iclepertin soll 2026 für die Behandlung von Patienten mit kognitiver Beeinträchtigung durch Schizophrenie (CIAS) eingeführt werden. Unserem verschreibungspflichtigen digitalen Prüfpräparat CT-155 zur Behandlung von Negativsymptomen der Schizophrenie, das wir zusammen mit Click Therapeutics entwickeln, wurde der "Breakthrough Device" Status von der US-Arzneimittelbehörde FDA zuerkannt.

Darüber hinaus erhielten wir den FDA Breakthrough Therapie Status für Nerandomilast, einem Phosphodiesterase-4B (PDE4B)-Inhibitor zur Behandlung von Lungenfibrose. Gegen Ende dieses Jahres werden wir die Phase III der FIBRONEER™-Studien abschließen. Bereits die Phase-II-Daten haben gezeigt, dass das Medikament das Potenzial hat, den krankheitsbedingten Rückgang der Lungenfunktion bei Patienten mit idiopathischer Lungenfibrose (IPF) zu stabilisieren.

In der Onkologie ist unser MDM2-p53-Antagonist Brigimadlin in die entscheidende Phase für die Behandlung des dedifferenzierten Liposarkoms vorgedrungen, einer seltenen Krebsart mit bisher begrenzten Behandlungsmöglichkeiten. Die klinische Entwicklung von zwei weiteren in der Untersuchung befindlichen Therapien aus unserer Onkologie-Pipeline wurde aufgrund positiver früher klinischer Daten beschleunigt.

JARDIANCE® entwickelte sich weiterhin dynamisch und erhielt die Zulassung in Europa und den USA für die Behandlung von chronischen Nierenerkrankungen, womit es potenziell 850 Millionen Menschen zur Verfügung steht. Neben bestehenden Indikationen bei Typ-2-Diabetes und Herzinsuffizienz kann Jardiance® zur Behandlung von Herz-Kreislauf-, Nieren- und Stoffwechselerkrankungen bei mehr als 1 Milliarde Menschen beitragen.

Unser Geschäftsbereich Tiergesundheit erhielt die Zulassung der U.S. FDA und der Europäischen Kommission für SENVELGO®, unser revolutionäres neues Medikament zur oralen Behandlung von Katzen mit Diabetes. Und wir brachten NexGard® PLUS auf den Markt, ein orales Kombinationspräparat gegen Parasiten für Hunde.

Im Jahr 2023 haben wir die Zahl der von uns erreichten Patienten in der Humanpharmazie deutlich auf 61 Millionen erhöht. Wir haben wir 1,2 Milliarden Euro in unsere globale Infrastruktur und unser Produktionsnetzwerk sowie 5,8 Milliarden Euro in Forschung und Entwicklung in beiden Geschäftsbereichen im Jahr 2023 investiert, was einer Steigerung von 14 % entspricht.

Diese Fortschritte sind mehr als nur Meilensteine: sie sind das Ergebnis unserer langfristigen Ausrichtung auf Innovation, wie sie in "Life Forward" zum Ausdruck kommt. Unsere Leidenschaft für Innovation wird von unseren engagierten Mitarbeitenden und den vielen Partnern gelebt, die unermüdlich daran arbeiten, unseren "Purpose" mit Leben zu erfüllen. Ihnen allen sprechen wir unsere tiefste Anerkennung für ihr Engagement, ihren Beitrag und ihre gemeinsame Leidenschaft aus.

gez.
Hubertus von Baumbach

gez.
Carinne Knoche-Brouillon

gez.
Shashank Deshpande

gez.
Michael Schmelmer

gez.
Dr. Paola Casarosa

gez.
Frank Hübler